

<b>Studiengang</b>	BA-Studiengang der deutschen Sprache und Literatur (1. oder 2. Hauptfach)			
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Goethe</b>			
<b>Status</b>	Pflichtfach A			
<b>Studienjahr</b>	2.	<b>Semester</b>	4.	
<b>ECTS-Punkte</b>	3			
<b>Lehrende</b>	Ao. Univ.- Prof. Dr. phil. Zaneta Sambunjak			
<b>E-Mail</b>	zsamb@unizd.hr			
<b>Sprechstunde</b>	Nachträglich			
<b>Mitarbeiter/Assistent</b>	-			
<b>E-Mail</b>	-			
<b>Sprechstunde</b>	-			
<b>Raum</b>	Nachträglich			
<b>Lehr- und Lernformen</b>	Vorlesung, Seminar, Sprechstunde, selbständige Forschung sowie andere Aktivitäten wie Vorträge und Workshops von Gastprofessoren u. ä.; einführende Vorlesungen; Aufgaben zum aktiven Lesen und Nachdenken; Audio Visuelle Materialien; über aufgegebene Themen berichten; Textanalyse; Diskussion und Gespräch;			
<b>V+S+Ü</b>	1V + 1S			
<b>Prüfungsmethoden</b>	Seminar Diskussion, schriftliche und mündliche Prüfung oder Seminararbeit; Hausaufgaben, ständige Bewertung oder Bewertung der aktiven Anwesenheit, aktive Anwesenheit, Anwesenheitspflicht, Referate, Essays;			
<b>Unterrichtsbeginn</b>	März 2017	<b>Unterrichtsende</b>	Juni 2017	
<b>Zwischenprüfung</b>	<b>1. Termin</b>	<b>2. Termin</b>	<b>3. Termin</b>	<b>4. Termin</b>
<b>Prüfungsfristen</b>	<b>1. Termin</b>	<b>2. Termin</b>	<b>3. Termin</b>	<b>4. Termin</b>
	Juni 2017	Juni 2017	September 2017	September 2017
<b>Lernziele</b>	Die Studenten sollten am Ende dieser Reihe der Lehrveranstaltungen mit den bedeutendsten Werken J. W. Goethes (1749-1832), dieses großen Geistes der deutschen Literatur des 18. und 19. Jh.s, vertraut werden; aktives Lesen und Nachdenken, synthetisieren des Gelesenen, dynamische und engagierte Diskussion und Gespräch, der Student wird ein erprobter und hochinformierter Kenner der Gegenstandsproblematik, zum eigenständigen Nachdenken über die Literatur fähig; Ihr Wissen und Verstehen auf ihre Tätigkeit anzuwenden und Problemlösungen und Argumente in der Geschichte und Theorie der Literatur zu erarbeiten und weiterzuentwickeln; Fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen; Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen austauschen; Relevante Informationen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren; Daraus wissenschaftlich fundierte Urteile abzuleiten, die gesellschaftliche, wissenschaftliche, und ethische			

	Erkenntnisse berücksichtigen; Selbständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten
<b>Voraussetzungen für die Kursbelegung</b>	-
<b>Inhalt</b>	Ein Genie wird erzogen, nicht geboren. Menschliche Wesen haben ein unerschöpfliches Potenzial zum Lernen und zur Kreativität. Den Spuren des deutschen kreativsten Literaten, J. W. Goethes, folgend, seine legendären Werke in Anspruch nehmend, bekommen die Studenten nicht nur die Gelegenheit ihre Kenntnisse über diesen genialen deutschen Autor, über die Sturm-und- Drang Zeit und die Zeit der Weimarer Klassik zu erweitern, neue Perspektive über das Leben und Denken der Deutschen und die geschichtliche Entwicklung der deutschen Kultur im allgemeinen zu gewinnen, sondern fördern auch die Fähigkeiten zum kreativen Nachdenken, zum Lösen der Probleme und zur Selbstaussprache, befreien ihre einmalige Intelligenz, lernen den Wert des Genusses an der Welt in der sie Leben schätzen, und entdecken damit alle Schlüsselemente, die einen zum Dichter/Genie machen: unersättliches neugieriges Verlangen nach dem Leben und der Lebensharmonie, sich Ziele setzen, und unmittelbare Verbindlichkeit aller Dinge akzeptieren.
<b>Prüfungsliteratur</b>	Goethes Werke: eine Auswahl
<b>Zusätzliche Literatur</b>	-neuere Geschichte der deutschen Literatur -Nachschlagwerke (z. B. Literaturlexikon, Sachwörterbuch der Literatur, Einführung in die Germanistik und Literaturtheorie usw...)
<b>Internetquellen</b>	<a href="http://gutenberg.spiegel.de">http://gutenberg.spiegel.de</a>
<b>Qualitätskontrolle</b>	Amtliche Evaluation durch Studierende der Universität Zadar www.isvu.hr
<b>Teilnahmebedingungen</b>	Regelmäßige Teilnahme an mindestens 70% der Vorlesungen und Seminar im Sinne der Universitätsregelungen www.unizd.hr/Onama/Propisiidokumenti/tabid/59/language/hr-HR/Default.aspx
<b>Prüfungs-, Seminararbeits-, Übungspunkte</b>	Je ein ECTS-Punkt für 1. Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen und Seminar (Lektüre der Primär- und Sekundärliteratur), Teilnahme an den Vorlesungen und Seminar Diskussionen 2. Vorbereitungen auf die mündliche und schriftliche Prüfung bzw. selbständige Forschungsarbeit für die Seminararbeit sowie 3. Ablegung der schriftlichen und mündlichen Prüfung bzw. Anfertigung der Seminararbeit
<b>Gesamtnote</b>	Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen und Seminar (Lektüre der Primär- und Sekundärliteratur) 25 %;

	Ständige Bewertung (Essay, Referat u. ä.) 25 %; Regelmäßiger Besuch der Vorlesungen und aktive Teilnahme an den Seminar Diskussionen 25 %; schriftliche und mündliche Prüfung 25 %
	Zusätzliches Arbeitsmaterial wird im Unterricht verteilt.

Lerninhalte – Vorlesungen und Seminare			
Nr.	Datum	Inhalt	Literatur
1.	Nachträglich	Deutschland und Europa 1750-1830;	S.o.!
2.	Nachträglich	Goethe -Biobibliographie;	S.o.!
3.	Nachträglich	Goethe-der Dichter;	S.o.!
4.	Nachträglich	Goethe-der Drammatiker;	S.o.!
5.	Nachträglich	<i>Faust</i> ;	S.o.!
6.	Nachträglich	Goethe und Schiller;	S.o.!
7.	Nachträglich	Goethe und das Weimatheater;	S.o.!
8.	Nachträglich	Die Prosawerke Goethes;	S.o.!
9.	Nachträglich	Autobiographische Werke Goethes;	S.o.!
10.	Nachträglich	Die Naturkunde Goethes;	S.o.!
11.	Nachträglich	Weibliche/ männliche Figuren bei Goethe;	S.o.!
12.	Nachträglich	Goethe und die Kunst;	S.o.!
13.	Nachträglich	Goethe und die Politik	S.o.!
14.	Nachträglich	Goethe, Religion und Philosophie	S.o.!
15.	Nachträglich	Zur Rezeption von Goethe -Texten	S.o.!